

Redenotiz von Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach
Einweihung der Kinderklinik am Gesundbrunnen
Mittwoch, 14. April 2007, 11 Uhr

**Sehr geehrte Frau Dr. Schlichtner,
sehr geehrter Herr Professor Kachel,
verehrte Frau Abgeordnete Lichy, sehr geehrter Herr
Ministerialdirektor Halder,
verehrte Kollegen Bürgermeister und Landräte, sehr geehrte
Aufsichtsratsmitglieder, verehrte Stadträtinnen und Stadträte,
sehr geehrte Ehrenringträger,
verehrte Gäste,**

**„Kinder sind unsere Zukunft“ - unter diesem Motto finden heute
bundesweit viele Aktionen als Auftakt einer Themenwoche der
ARD statt. Auch unsere Stadt beteiligt sich mit einem
abwechslungsreichen Angebot für Kinder und Familien an diesem
Tag: Eine Kinderstadtführung, ein großes Kinderstadtspiel und
meine Kindersprechstunde gehören dazu. Den Auftakt macht
heute aber die Einweihung unserer neuen Kinderklinik.**

Damit ist ein großes Projekt vollendet.

**Lassen Sie mich für diese großartige Leistung zunächst allen
Beteiligten herzlich danken:**

- den am Bau beteiligten Unternehmen, Architekten und
Planern von AGN und BGW und dem Team der Projektleitung,
das von Frau Dr. Schlichtner geführt wurde. Sie alle haben
tatkräftig dazu beigetragen, dass unsere Vorstellungen einer
modernen Kinderklinik jetzt Wirklichkeit geworden sind.**

- **den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kinderklinik um Herrn Professor Kachel für Ihr Engagement in einer Zeit erschwerter Arbeitsbedingungen. Sie konnten sich ja bereits im neuen Gebäude gründlich „einarbeiten“.**
- **Und last but not least möchte ich auch den kleinen Patienten und ihren Eltern danken, die in der Zeit des Neubaus und der provisorischen Lösung geduldig und verständnisvoll gewesen sind.**

Gerade für die kleinen Patienten freue ich mich, dass sie die ausgezeichnete medizinische Versorgung, die unser Haus bietet, nun auch in einer angenehmen Umgebung verbringen können. Und ich hoffe, dass sich unsere Freude über das neue Haus auch auf sie überträgt - nach der Weisheit des amerikanischen Schriftstellers Ernest Hemingway „Freude ist die beste Medizin dieses Lebens“.

Die Kinderklinik als Keimzelle des Klinikums am Gesundbrunnen war zur Zeit ihrer Entstehung Anfang der 1960er Jahre eines der modernsten Krankenhäuser, dessen Bedeutung weit über Stadt- und Landkreis Heilbronn hinausreichte. An letzterem hat sich bis heute nichts geändert, im Gegenteil: Zusammen mit der Kinderchirurgie und Kinderurologie bildet die Kinderklinik ein überregional anerkanntes Kinderzentrum, zusammen mit der Frauenklinik ein Perinatalmedizinisches Zentrum.

Allein für den 2. Bauabschnitt betrug das Finanzvolumen 23,4 Millionen Euro, größtenteils finanziert aus Fördermitteln des Landes und Eigenmitteln der Gesellschaft, aber auch aus Mitteln

der Stadt. Herr Ministerialdirektor Thomas Halder vom Ministerium für Arbeit und Soziales wird nachher noch ein Grußwort an Sie richten. Mit der Förderquote des Landes für unsere Kinderklinik stehen wir weit oben und hierüber sind wir sehr froh, ohne Landesmittel wäre eine Realisierung nicht möglich gewesen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich ganz besonders für die Unterstützung von Frau Staatssekretärin a. D. Johanna Lichy bedanken. Ohne Ihr Engagement, liebe Frau Landtagsabgeordnete, hätten wir diesen Neubau so nicht realisieren können.

Als ehemalige Alleingesellschafterin der früheren Klinik Heilbronn GmbH hat die Stadt Heilbronn mit 4,3 Millionen Euro bald ein Fünftel der Gesamtkosten getragen. Insofern ist es verständlich, dass der Stadt Heilbronn dieses Projekt besonders am Herzen liegt. Ich danke der CDU-Fraktion, die den entsprechenden Antrag gestellt hat; ich danke ausdrücklich dem gesamten Gemeinderat für seine einstimmige Entscheidung, die in eine Zeit schwierigster finanzieller Probleme fiel. Die damalige Entscheidung war auch für mich nicht einfach, gerade weil die Gegenfinanzierung des städtischen Anteils nur über die Erhebung der Grundsteuer vorstellbar war.

Als damaliger Aufsichtsratsvorsitzender und zuständiger Bürgermeister hat Herr Artur Kübler diesen Neubau aktiv begleitet und sich in seiner Amtszeit immer wieder für die neue Kinderklinik stark gemacht. Hierfür darf ich mich herzlich bedanken. Auch Sie, lieber Herr Kübler, gehören zu den Wegbereitern dieser Kinderklinik. Ich danke auch dem Partner-

Landkreis, und insbesondere dem Alt-Landrat Klaus Czernuska, der unser Finanzierungsmodell mitgetragen hat.

Mit der neuen Kinderklinik sind wir wieder einen Schritt weiter gekommen auf dem Weg zu einem Unternehmen, zu gemeinsamer Verantwortung der Gesellschafter. Zukünftig wird auf dem Gelände des Gesundbrunnens das Eltern-Kind-Zentrum der SLK-Kliniken stehen. Und nicht zu vergessen: Hier befindet sich auch die einzige Kinderklinik zwischen dem Dreieck Stuttgart, Würzburg, Heidelberg und damit unserer Klinikholding.

Aber was wäre die beste Ausrüstung und das schönste Gebäude ohne die Menschen, die es mit Leben erfüllen. Wie ich sehe, haben Sie bereits auch schon einen großen Teil der Bebilderung der Klinik umgesetzt – ein sehr ansprechendes und sinnvolles Konzept. Auch der Bau eines Spielplatzes im Innenhof ist in der Planung, so dass sich das Leben der Kinderklinik, da wo es möglich ist, auch im Außenbereich abspielen kann.

Ich bin der Überzeugung, sehr geehrter Herr Professor Kachel und Frau Eggert, dass Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem neu gestalteten Arbeitsumfeld weiterhin die Kraft und Motivation schöpfen können, die es braucht, um Ihre verantwortungsvolle Tätigkeit zum Wohle Ihrer kleinen Patienten ausüben zu können.

Wir als Gesellschafter der SLK-Kliniken und der Regionalen Gesundheitsholding Heilbronn-Franken – ich möchte die beiden Landräte Detlef Piepenburg und Helmut M. Jahn ausdrücklich

miteinbeziehen - sind froh darum, eine solch schöne und moderne Kinderklinik in unserem Verbund zu haben.